

Die Ausstellung steht unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters der Stadt Konstanz, Herrn Horst Frank.

Sie wird finanziell gefördert und unterstützt von der Frauenbeauftragten und von der Integrationsbeauftragten der Stadt Konstanz.

AlbrechtC@stadt.konstanz.de

Cybullae@stadt.konstanz.de



Organisation:

TERRE DES FEMMES, Gruppe Konstanz

c/o Erika Korn

Raiffeisenstr. 4

78465 Konstanz

Tel.: 07531 - 43353

Email: kornerika@web.de

Mitwirkende / unterstützende Organisationen/
Vereine:

- amnesty international, Gruppe KN
- belladonna - Frauen und Kultur, KN
- Scala - Filmtheater, KN
- vhs Konstanz
- TERRE DES FEMMES Hochschulgruppe der Universität Konstanz
- Weltladen Konstanz



**Interkulturelle
Woche 2009**
Konstanz · Kreuzlingen

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr

Sa. 11.00 - 16.00 Uhr

So. 25.10.: 14.00 - 16.00 Uhr

So. 01.11.: auf Anfrage (Tel. 07531 43353)

Unterstützen Sie unsere Arbeit, indem Sie

- Mitglied bei uns werden
- Unsere Aufklärungsprojekte in Afrika unterstützen
- Unseren Newsletter abonnieren (unter www.frauenrechte.de)
- Anderen Menschen von TDF berichten
- Unsere Arbeit mit einer Spende fördern, denn:

Wir sind so stark, wie Sie uns machen! Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, Mädchen und Frauen vor Gewalt zu schützen.

TERRE DES FEMMES e.V. ist vom Finanzamt Tübingen als gemeinnützige Organisation anerkannt. Die Spenden sind steuerlich voll abzugsfähig.



TERRE DES FEMMES e.V.

Konrad-Adenauer-Str. 40,

72072 Tübingen

Tel. 07071 - 7973-0

tdf@frauenrechte.de -

www.frauenrechte.de

**Kreissparkasse Tübingen
Konto 881999 (BLZ 641 500 20)**



**"Sie versprachen mir
ein herrliches Fest ..."**

Eine Ausstellung zu weiblicher
Genitalverstümmelung
von TERRE DES FEMMES e.V.

Bürgersaal Konstanz

Stephansplatz 17

21. Oktober - 2. November 2009

Eintritt frei



TERRE DES FEMMES e.V.

Menschenrechte für die Frau/
Human Rights for Women/
Droits de l'homme pour la Femme

Bis heute stellt weibliche Genitalverstümmelung ein Tabu dar und löst unterschiedliche Reaktionen aus.

TERRE DES FEMMES e.V. möchte mit dieser Ausstellung aufklären und Verständnis für das Los der Betroffenen wecken. Da immer mehr mutige Frauen und Männer aus dieser Tradition ausbrechen und gegen diese Praktik aufbegehren, sei ihnen mit der Ausstellung eine Stimme und ein Gesicht verliehen.

Auch in Baden-Württemberg sind etwa 6000 Frauen und Mädchen von FGM (Female Genital Mutilation) betroffen. FGM ist in Deutschland kein eigener Straftatbestand, sondern wird bei Kenntnis lediglich als Kindesmisshandlung bzw. Verletzung der Aufsichtspflicht geahndet. ÄrztInnen haben nur selten Kenntnis über FGM und deren Folgen. Es gibt sichere Hinweise darauf, dass FGM auch in Deutschland von ÄrztInnen und anderen Personen durchgeführt wird.

Die Ausstellung bietet Informationen über Ausmaße, Verbreitung, Formen und Folgen, zeigt die Rechtslage auf und berichtet über soziokulturelle Hintergründe, bereits stattfindende Aktivitäten und mögliches Engagement, damit Familien in Zukunft stolz die Unversehrtheit ihrer Töchter feiern können.

Vernissage

**20. Oktober 2009
19.00 Uhr
im Bürgersaal am Stephansplatz
Konstanz**

Programm

Begrüßung der Gäste:

Erika Korn, TERRE DES FEMMES, Konstanz

Einleitende Worte:

Dr. Christiane Kreitmeier, Stadträtin,
Konstanz

Vortrag:

- **Franziska Gruber**, Referatsleiterin
der AG "Genitalverstümmelung"
von TERRE DES FEMMES, Tübingen
 - Frau **Jankay Sanneh**, Gambia
-

Das Programm wird dankenswerterweise
musikalisch umrahmt von
Frau **Johanna Dammert**, Wahlwies,
Harfe und Gesang.

Beiprogramm

22.10.2009 – 20.00 Uhr
Scala-Filmtheater Konstanz, Markstätte
Film: "Moolaadé – Bann der Hoffnung"
von Ousmane Sembène

Scala

24.10. 2009 – 20.00 Uhr
"belladonna" – Frauen und Kulturzentrum im
Neuwerk, Oberlohnstr. 3
Film: "Maimouna – la vie devant moi"
von Fabiola Maldonado u. Ulrike Sülzle
(nur für Frauen).

belladonna
FRAUENUNDKULTUR e.V.

25.10. 2009 – 11.00 Uhr
Matinée in der vhs – Konstanz, Katzgasse
Film mit Diskussion: "Hibos Lied"
von und mit Renate Bernhard,
Filmregisseurin, Solingen.

 **vhs**
Volkshochschule
Konstanz-Singen e.V.